

Litanei „Wir sollen Segen sein“

Wie werden wir zum Segen? Wir können nicht die ganze Welt retten. Das ist nicht unsere Aufgabe. Aber wir können an dem Platz wirken, an dem uns Gott gestellt hat – mit unseren Möglichkeiten, die wir haben. Es braucht oft keine großen Gesten, um Segen zu wirken.

Wenn wir der Liebe Gottes in unserem Herzen nachspüren, dann wird uns diese Liebe öffnen für unsere Mitmenschen. Ein kleines Lächeln, ein lieber Händedruck kann dann zum Segen werden, nicht nur für den anderen, sondern auch für uns. Spüren wir diesen Gedanken nach, in der Litanei „Wir sollen Segen sein“.

Wir antworten: werden wir zum Segen

- Durch ein nettes Wort
- Durch eine zärtliche Geste
- Durch das Kreuzzeichen
- Durch einen Brief, der Mut macht
- Durch aufmunternde Sätze
- Durch einen stillen Händedruck
- Wenn wir Tränen mit aushalten
- Durch unser Lachen
- Durch unser Gehen auf diesem Weg
- Durch unser Verzeihen
- Durch unsere Standfestigkeit
- Durch ein rechtes Wort zur rechten Zeit
- Wenn wir die Lasten von anderen mittragen helfen
- Wenn wir uns Klatsch und böser Nachrede widersetzen
- Wenn wir miteinander teilen
- Wenn wir gemeinsam beten und singen
- Wenn wir Schwächere in Schutz nehmen
- Wenn wir nicht wegsehen
- Wenn wir nachfragen, ob Hilfe gebraucht wird
- Wenn unser Herz offen ist für Christus und dem Nächsten

Bernadette Muckelbauer